

3. Kreisklasse Herren

FSC Stendorf III : TuSG Ritterhude VI
Mittwoch, 08.11.2023, 20:30 Uhr

Kein Sieger im Duell des FSC Stendorf III gegen die TuSG Ritterhude VI

Nach ca. 180 Minuten Spielzeit nahm die TuSG Ritterhude VI beim 8:8 gegen den FSC Stendorf III in der 3. Kreisklasse Herren einen Zähler mit. Besonders Daniela Luque Ramos behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all ihre Spiele für den FSC Stendorf III gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 30:34.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Die siegbringende Taktik fehlte Hinz und Scherping bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Stumpe und Mosbach ab dem Start. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Borschukewitz / Härtwig bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Makner / Schröder. Das Doppel zwischen Luque Ramos / Böhning und Müller / Schindzielorz endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeberinnen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Günter Makner hatte Peter Borschukewitz nur im ersten Satz eine Chance. Ein hartes Stück Arbeit hatte danach Petra Hinz gegen Wolfgang Stumpe zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Es dauerte eine Weile, bis Holger Härtwig seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Klaus Mosbach quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte Daniela Luque Ramos bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Werner Schröder. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Tristan Scherping überzeugte im Einzel gegen Georg Schindzielorz, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lisa-Marie Böhning, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jano Müller verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. 2:3 endete nachfolgend das Einzel zwischen Peter Borschukewitz und Wolfgang Stumpe aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Petra Hinz eine Niederlage in vier Sätzen gegen Günter Makner kassierte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:4 (Hinz) und 5:5 (Makner). Mit 3:1 hatte Holger Härtwig im Einzel gegen Werner Schröder dagegen die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. 4:2 (Härtwig) bzw. 6:4 (Schröder) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der neue Zwischenstand war 5:7. Daniela Luque Ramos holte mit einem 11:7, 11:7, 7:11, 11:4 gegen Klaus Mosbach einen Punkt für ihr Team. Beim folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 4:11, 5:11, 5:11 gegen Jano Müller fand wiederum Tristan Scherping von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Lisa-Marie Böhning und Georg Schindzielorz, ehe sich die Gastgeberin in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Stark im Hintertreffen waren Hinz / Scherping nach einem Zweisatzrückstand, machten Makner / Schröder dann jedoch noch

einen Strich durch die Rechnung und gewannen das Spiel noch im finalen Durchgang. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des FSC Stendorf III tritt dabei gegen den TSV Meyenburg II an, während es die TuSG Ritterhude VI mit dem TSV Meyenburg II zu tun bekommt.

Statistik:

FSC Stendorf III

Doppel: Hinz / Scherping 1:1, Borschukewitz / Härtwig 0:1, Luque Ramos / Böhning 1:0

Einzel: P. Borschukewitz 0:2, P. Hinz 1:1, H. Härtwig 1:1, D. Ramos 2:0, T. Scherping 1:1, L. Böhning 1:1

TuSG Ritterhude VI

Doppel: Makner / Schröder 1:1, Stumpe / Mosbach 1:0, Müller / Schindzielorz 0:1

Einzel: W. Stumpe 1:1, G. Makner 2:0, W. Schröder 0:2, K. Mosbach 1:1, J. Müller 2:0, G. Schindzielorz 0:2